

## OTITIS EXTERNA

Die wichtigste Erkrankung des äußeren Gehörgangs beim Hund ist die Otitis externa (die Entzündung des äußeren Gehörgangs).

Dabei handelt es sich allerdings lediglich um ein Symptom mit vielen möglichen Ursachen.

Dr. Michael Stremnitzer

Wahrscheinlich hat jeder Hund schon mal eine Ohrenentzündung gehabt, oft war man sich über die Ursachen vielleicht nicht ganz sicher. Hier sind ein paar Möglichkeiten aufgezählt, die eine Entzündung des äußeren Gehörganges hervorrufen, oder begünstigen können:

- rassespezifische Probleme durch engeren Gehörgang oder starke Hängeohren
- feuchte Ohrkanäle durch häufiges Schwimmen
- vermehrte Ohrenschmalzproduktion
- Obstruktionen (d.h. Verstopfungen des Ohrkanals) durch Polypen oder Tumoren etc.
- Parasiten
- Fremdkörper
- Allergische Reaktionen (z.B. durch Futtermittelunverträglichkeiten)
- Autoimmunerkrankungen
- und Vieles mehr

Verschlimmert wird diese Art der Entzündung sehr häufig durch Bakterien, Pilze, Hefen oder Behandlungsfehler (wie z.B. mit Wasser spülen o.Ä.). Bleibt eine Ohrenentzündung unbehandelt, so kann das weitreichende Konsequenzen mit sich ziehen. Oft kommt es zum Einbruch der Entzündung in das Mittel- und Innen-

ohr, zu einer oft irreversiblen Schädigung des Trommelfells und weiters zu Komplikationen wie z.B. einem Vestibulärsyndrom (Schädigung des Gleichgewichtsorgans) oder sogar zu einer Meningitis (Gehirnhautentzündung)! Chronische Ohrenentzündungen, oder Tumoren im Gehörgangsbereich machen oft sogar ein chirurgisches Vorgehen unumgänglich.

Die Untersuchung gestaltet sich beim Tierarzt relativ einfach. Nach einer groben Überprüfung der Ohrmuschel wird mittels Otoskop das innere des Gehörgangs inspiziert. Eine eindeutige Diagnosesicherung erfolgt durch eine Ohrsekretbestimmung. Dies erfolgt entweder sofort im Mikroskop oder bei komplizierteren Fällen mittels einer BU (bakteriologischen Untersuchung) oder einer mykologischen Untersuchung (Pilzuntersuchung).

Die Therapie erfolgt je nach Grundkrankheit mit einem Antibiotikum, oder speziellen antibiostischen bzw. antimykotischen Ohrentropfen oder einem Antiparasitikum.

Die Prävention dieser Art von Entzündung liegt in der regelmäßigen Spülung und Säuberung der Ohren. Mittels Ohrenreiniger kann man ein bis zweimal pro Woche eine Ohrspülung durchführen. Diese Mittel sind mild und führen zu einer schnellen Reinigung des Ohrs. Die Schmutzentfernung sollte mittels Kosmetiktuch und Finger erfolgen. Die Schmutzentfernung mittels Wattestäbchen sollte man dem Tierarzt überlassen, da die Gefahr besteht, dass man den Schmutz ins Innere des Ohrs drückt. Danach kann man noch einen Tropfen Lavendelöl in der Ohrmuschel verteilen, das wirkt auch entzündungshemmend und beruhigend.



neue Adresse 1160 Wien, Heigerleinstraße 38

www.tma.at

E-Mail: tierarzt@tma.at

Notdienst 0<sup>00</sup>-24<sup>00</sup>

Ordination

Mo.-Fr.: 10-12 u. 17-19 Uhr

Samstag: 10-12 Uhr

### Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer:  
Österreichischer Setter Club  
Redaktion: Doris Archam, Reinberggasse 2a  
2203 Grobepersdorf  
Tel: 0043 664 3297908  
Fax: 0043 810 9554 271933  
e-mail: club@setter.at, Internet: www.setter.at  
ZVR-Zahl: 883487939



- Beschriftungen • Aufkleber • Cardesign •
- Sonnenschutzfolien •



Werner MARTH  
Tel.: +43 676 425 66 68  
wm-foliendesign@inode.at

Setter Weekend  
in Waidring/Tirol

4.-6. Oktober 2013  
SETTER-WEEKEND  
in WAIDRING/TIROL

Nähere Auskünfte bei Claudia  
und Ralf Wimmer  
Tel.: +43 (0) 650 55 60 425-  
oder im Clubbüro  
- bitte unbedingt um Anmeldung!!!

Österreichischer  
Setter Club